

Das heutige Ernährungsystem zerstört unsere Umwelt und ist grausam zu Tieren. 745 Millionen geschlachtete Tiere in Deutschland (2017) gehören nicht zu unserer Vision einer gerechten und nachhaltigen Gesellschaft!

## Steuerprivilegien streichen

Der Fleischkonsum ist für eine Vielzahl von Problemen verantwortlich. Noch wird dieser durch den ermäßigten Mehrwertsteuersatz von 7 % steuerlich subventioniert.

Die Streichung dieser Subvention durch Verzicht auf Staatseinnahmen kann den Fleischkonsum um circa 5 % reduzieren! Für Menschen, Umwelt, Klima und Tiere wäre der Rückgang des Fleischkonsums ein großer gesellschaftlicher Fortschritt! Daher wollen wir mit Dir die Streichung der Steuerprivilegien erreichen.

## Wir fordern:

e Den Regelsteuersatz von 19 % auf Fleisch.

Fine begleitende Aufklärungskampagne.

Die sozialpolitische Flankierung für Ärmere.

iii Ein Hinwirken auf europäische Regelungen.



**Prof. Dr. Hans- Heinrich Bass**Volkswirt

"Eine verantwortliche Politik muss die Auswirkungen des Fleischverzehrs auf die Gesundheit der Einzelnen, die Finanzierung des Gesundheitssystems, die Umwelt und die globalen Ernährungsungleichgewichte berücksichtigen und die steuerliche Privilegierung des Fleischkonsums beenden."

## **Engagiere dich!**

Dein Wirken in der SPD kann Millionen Tiere, die Umwelt, das Klima und Menschen schützen. Auf unserer Seite kannst Du "Steuerprivilegien für Fleisch streichen!" von Prof. Hans-Heinrich Bass lesen, einen Musterantrag herunterladen und diesen Flyer bestellen. Infos zu unseren Kampagnen und der Tierschutzpolitik der SPD per sozis-tiere.de, Newsletter, Jund ...

## Über uns



Seit 2014 kritisiert Sozis für Tiere die Ausbeutung und Gewalt an Tieren und entwickelt dabei die historischen sozialdemokratischen Ansätze weiter.